

Glücklich machende Musik

Hergershausen – Einen besonderen Ohrenschaus bescherte dem Publikum im voll besetzten großen Saal der Alten Schule in Hergershausen das Quintett Pentaphonix. A capella, also nur mit ihren fünf Stimmen, bekamen bekannte Rock- und Pop-Songs eine besondere Note.

Die zwei Sängerinnen und drei Sänger arbeiten bereits seit zehn Jahren zusammen und bezauberten ihre Zuhörer mit lockeren Choreografien zu den vorgetragenen Liedern. Die Sänger wohnen alle im weiteren Frankfurter Umland, finden sich aber trotzdem wöchentlich zum Proben zusammen. Kirsten

Kuhn (Sopran) kommt aus Oberursel, Sabine Delto (Alt) aus Obertshausen, Ralph Peter Hahn (Tenor und Obercharmeur der Gruppe) aus Neu-Ansbach, Thomas Breckner (Bariton) ist Neubürger in Hergershausen und Thomas Kühn (Bass) aus Offenbach. Ihre Liebe zur Musik und dem Gesang sprang dann auch sofort auf die Zuhörer über.

Neben Oldies, wie dem „Kriminal-Tango“ von Hazy Osterwald oder „Sweet Dreams“ von den Eurythmics, wurden auch neuere Stücke intoniert. Dies waren zum Beispiel „Fire to the rain“ von Adele oder „Love Yourself“ von Justin Bieber. Die Gruppe

OP vom 13.11.2019



Das A-capella-Quintett Pentaphonix begeisterte auf Einladung von Herigar in der Alten Schule in Hergershausen.

FOTO: PMATHIAS BRENDLE

überzeugte auch mit einer eigenen Kreation von „Gambling Man“ von den Overtones, der ins Deutsche übersetzt wurde.

Erst nach drei Zugaben ließen die Zuhörer das Quintett das Konzert beenden. Eine Zuhörerinnen aus Hergershausen verabschiedete dann

auch mit den Worten „nun gehe ich ganz glücklich und beschwingt nach Hause, Gesang macht doch einfach glücklich“.

nkö